

Konzept Internet-Surfschein

In der 3. Klasse findet eine Einführung in das Arbeiten mit digitalen Medien mit dem Schwerpunkt Computer und Internet statt. Dazu werden drei Projektstage gestaltet. Anschließend werden einmal monatlich in einer Doppelstunde mit der halben Klasse die Kompetenzen im Umgang mit dem Internet erweitert und vertieft und Sicherheitsregeln besprochen. Dazu werden ausgewählte Lernmodule aus dem Internet-ABC (www.internet-abc.de) genutzt, welche durch Kopiervorlagen aus dem Heft „Führerschein Medienkompetenz“ (Rompf, Alexandra/Rompf, Frank: Führerschein Medienkompetenz, Auer Verlag; abgekürzt Führerschein MK) ergänzt werden können. Der Medienunterricht wird zum großen Teil im Computerraum durchgeführt. Die Arbeitsergebnisse werden in einem Medienhefter gesammelt, welcher in Klasse 4 weitergeführt wird. Am Ende der Klasse 3 erhalten die SchülerInnen eine Urkunde.

Ziele in Klasse 3	Inhalte	Zeitbedarf
Eltern informieren	Elternbrief oder Elternabend zu den Unterrichtsinhalten	
Medien kennenlernen	Begriff Medien klären Medien kennenlernen (Ausstellung) Führerschein MK KV 1, 2, 3	Projekttag Medien 1 (4 Stunden)
Aufbau des PCs kennenlernen	Bausteine des PCs Maus, Tastatur erproben Server anschauen Internet-ABC: Computer-ABC 1-3 Führerschein MK KV 8, 9, 11, 15, 18	
Anmelden am Schüler-PC	Bedienung von Maus und Tastatur Schüleraccount eingeben Account abmelden Führerschein MK KV 13	Projekttag Medien 2 (4 Stunden)
bekannte Lernsoftware am PC nutzen	ANTON-App	
Internet-Adressen aufrufen	Internet-ABC: Lernmodul „Unterwegs im Internet – so geht’s!“ (in zwei Abschnitten; 1.-3., danach 4.-5.)	
kindgerechte Suchmaschinen	Informationen in Büchern suchen	Projekttag Medien 3 in Zusammenarbeit

bedienen und Informationen nutzen	Internet-ABC: Lernmodul „Suchen und Finden im Internet“ Steckbrief erstellen (analog) mit Informationen aus Suchmaschinen	mit der Bibliothek (4 Stunden) Parallel zur Zauberhaften Physik jeweils 2 Stunden pro Monat mit der halben Klasse
Regeln für das Internet	3 goldene Regeln für das Internet (Lehrerhandbuch Internet-ABC)	
Bilder und Texte aus dem Internet weiterverarbeiten, Urheberrechte	Internet-ABC: Lernmodul „Text und Bild – kopieren und weitergeben“	
E-Mails schreiben und Mailadressen nutzen über Antolin	Internet-ABC: Lernmodul „E-Mail und Newsletter – Post für dich“ Mail-Generator vom Internet-Seepferdchen Einführung Antolin und Nutzung der E-Mail-Funktion Führerschein MK KV 31	
Sicherheitsregeln für das Internet kennen	Internet-ABC: Lernmodul „Lügner und Betrüger im Internet“	
Anwendung des Wissens	Nutzen von Lernprogrammen Recherche mit Kindersuchmaschinen	

In Klasse 4 werden die erworbenen Kompetenzen vertieft und erweitert. Hier liegt ein wesentlicher Schwerpunkt auf einem kompetenten Umgang mit Gefahrensituationen in sozialen Netzwerken. Außerdem wird die Arbeit mit dem Textverarbeitungsprogramm Word geübt und angewendet. Dafür wird eine wöchentliche Teilungsstunde eingerichtet. Der Medienhefter aus Klasse 3 wird weitergeführt. Am Ende der vierten Klasse bekommen die SchülerInnen den „Surfschein“ vom Internet-ABC.

Ziele in Klasse 4	Inhalte
Eltern informieren	Elternabend "WhatsApp und Co." mit den Präventionsbeauftragten der Polizei
soziales Kompetenztraining in Kooperation mit den Präventionsbeauftragten der Polizei	Prävention, Altersbegrenzungen (Cybermobbing, WhatsApp, TikTok,...)
Sicherheitsregeln für das Internet und die Nutzung sozialer Netzwerke kennen	10 Internet-Tipps (Bundeszentrale für politische Bildung: 10 Internet-Tipps für dich. Plakat für Grundschulen)

	<p>Internet-ABC Lernmodul „Chatten und Texten – WhatsApp und mehr“</p> <p>Lernmodul „Soziale Netzwerke – Facebook und Co.“</p> <p>Lernmodul „Cybermobbing – kein Spaß!“</p>
Festigung von gelernten Inhalten	<p>Wiederholung Internet-ABC: Lernmodul „Text und Bild – kopieren und weitergeben“</p> <p>Suchmaschinen verwenden</p> <p>Module aus dem „Surfschein“ vom Internet-ABC</p>
Arbeit mit Word	<p>Word-Arbeitsdatei</p> <p>Steckbriefe in Word erstellen</p>
Lernsoftware nutzen	<p>ANTON-App</p> <p>Radfahrtraining</p> <p>Antolin</p>

Urkunde Klasse 3



The certificate features a green background with a yellow ribbon on the left side. At the top left is a compass icon and the text 'internet-abc'. At the top right is a cartoon illustration of a rabbit, a dog, and a fox on a surfboard. The word 'Urkunde' is written in large blue letters. Below it are several lines for text, including a 'Für:' field, a congratulatory message, a 'Du weißt jetzt:' field, and a closing message. At the bottom, there is a space for 'Datum, Unterschrift, Stempel' and a small 'internet-abc' logo.

internet-abc

Urkunde

Für:

Bravo! Du hast erfolgreich folgende Themen
rund um das Internet bearbeitet:

.....

Du weißt jetzt:

.....

Wir wünschen dir auch weiterhin viel Spaß und Erfolg
beim sicheren Surfen im Internet!

Datum, Unterschrift, Stempel

Es gratuliert auch ganz herzlich
dein Team vom Internet-ABC!

internet-abc

Surfschein Klasse 4



The certificate has a blue background with a dashed border. The word 'Surfschein' is written in large, bold, orange letters. On the left is a cartoon blue fish. On the right is a compass icon and the text 'internet-abc'. Below the title are three input fields for 'Name', 'Datum', and 'Unterschrift'.

Surfschein

internet-abc

Name:

Datum:

Unterschrift:

3 Grundregeln Klasse 3

Hinweis-Sprechblasen für die Klassenwand

Freundlich bleiben!

Schimpfwörter und
Beleidigungen im Netz
sind tabu.



Hinweis-Sprechblasen für die Klassenwand

Computer krank?

Öffne keine E-Mails von
Unbekannten und keine
verdächtigen Anhänge.



Hinweis-Sprechblasen für die Klassenwand

Anonym bleiben!

Verrate niemandem Namen,
Alter, Handynummer oder
Adresse von dir.



10 INTERNET-TIPPS FÜR DICH

10 Suche mit Kinder-Suchmaschinen!
Das Internet bietet dir viele interessante Informationen. Suche nicht bei Suchmaschinen für Erwachsene (Bilder oder Videos werden ausblenden).

11 Richte dir eine E-Mail-Adresse für Kinder ein!
Über E-Mails kannst du dich mit Freunden und Verwandten austauschen. Frage Eltern und Lehrer für eine Mail-Adresse. Grundsätzlich ist die Angabe von Namen, Adressen und Telefonnummern verboten.

12 Triff dich nicht mit Cyber-Freunden!
Im Internet kannst du dich mit Fremden treffen. Freizeitsportler, die dich treffen wollen, sind gefährlich.

13 Halte dein Passwort geheim!
Auf einem Computer wird ein eigenes Passwort für dich festgelegt. Dieses solltest du nicht an andere weitergeben. Wenn du dein Passwort nicht geheim hältst, kann es leicht für andere gefunden werden.

14 Schütze deine Daten!
Im Internet kannst du deine Meinung, Bilder und Videos schreiben. Veröffentliche sie nicht im Internet! Veröffentliche sie nicht auf Facebook, MySpace, YouTube, etc. Überprüfe, wer deine Daten sehen kann.

15 Chatte fair – kein Mobbing!
In Chats kannst du andere beleidigen.
• Führe dich nicht unrespectvoll.
• Beleidige nicht, drohe nicht und lache über andere.
• Antworte nicht, wenn du nicht willst.

16 Lade nie etwas allein auf den Computer!
Viele Programme sind gefährlich für deine Gesundheit. Lade nie Programme herunter, die du nicht kennst.
• Sei vorsichtig bei Kundenkarten und Werbung. Lade nie Programme herunter, die du nicht kennst.
• Du darfst nicht zulassen, dass andere Programme auf deinem Computer installiert werden.

17 Kaufe nichts im Internet!
Das Internet ist ein großer Markt. Du darfst nicht kaufen, was du nicht kennst.
• Du darfst nicht zulassen, dass andere Programme auf deinem Computer installiert werden.

18 Zeige nicht alles von dir!
Viele Programme können deine Daten sammeln.
• Gehe nicht zu weit mit deinen Bildern, Videos und Privatsachen.
• Gehe nicht zu weit mit deinen Bildern, Videos und Privatsachen.

19 Hole Hilfe, wenn nötig!
Im Internet kannst du viele tolle Sachen finden.
• Suche nach Informationen, die dir nicht helfen.
• Rufe dich ab, wenn du Hilfe brauchst oder frag deine Eltern.

www.HANISAYLAND.de
Politik für dich

1000

www.zentrum.de, www.rtr.de, www.rtr.de, www.rtr.de